

Auszüge aus verschiedenen Arbeiten

Holzuhr

Während meines Studiums in Produktdesign habe ich verschiedene Apparate entwickelt. Ich umreise kurz die von mir im zweiten Studienjahr von Grund auf neu konzipierte Holzuhr mit Marmeln als Zeiger.

Mein Ziel war das selbstständige Ausarbeiten von Bewegungsmechanismen um meine Kreativität zu fördern und neue Abläufe zu entwickeln.

Das gesamte Innenleben bis auf die Steuerung wurde aus Abfällen konstruiert. Ich habe die Motorsteuerung in C++ programmiert.



Konzept Frontseite: Links sind die Stunden und rechts die Minuten (01:12)



Murmeln in der Abwärtsbewegung ohne rückseitiges Führungselement



Rückseitiges Führungselement



Motor mit Treibriemen

3D-Druck

Ich beschäftige mich schon seit mehreren Jahren mit dem Medium 3D-Druck. Einerseits als Prototyping-Hilfsmittel und andererseits als Hobby.

Um mir den Zugang zu einem 3D-Drucker zu ermöglichen, habe ich selber einen mit einem Bausatz nachgebaut (Ultimaker, Bild unten rechts).

Ich beschäftige mich zurzeit intensiv mit den Möglichkeiten des 3D-Scans im Rapid Prototyping-Verfahren.

Dazu ein paar Bilder:



Mit dem 3D-Drucker ausgedruckte Katze (~30x10x12 mm)



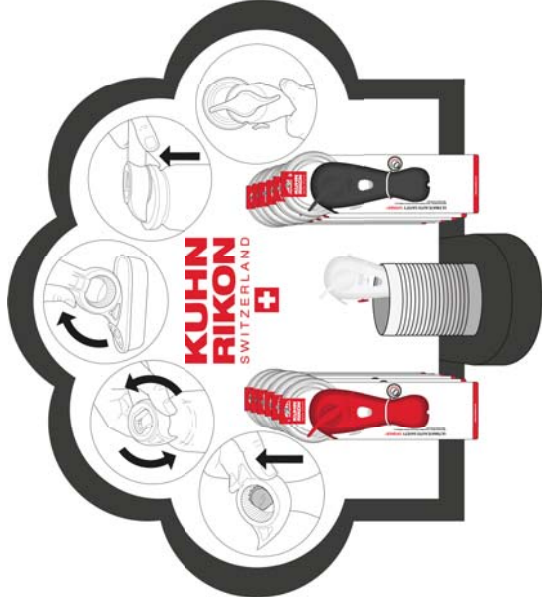
Büsten meiner Eltern, selbst erarbeiteter 3D-Scan als Vorlage

Auszüge aus verschiedenen Arbeiten

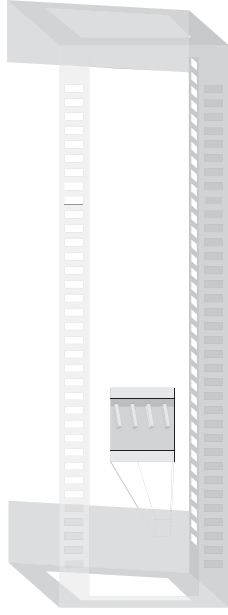
POS-Verkaufssteller

In meinem Praktikum in der Industriebranche habe ich erstmals die Möglichkeit erhalten nicht nur Prototypen ohne Seriefertigung zu entwerfen.

Die Arbeit für renommierte Schweizer Kunden wie Kuhn Rikon oder ISA bodywear sind zwei Beispiele für meine interessante Zeit bei der Cellwar GmbH. Ich möchte betonen, dass ich aus Rechtsgründen nur Arbeitsskizzen und keine definitiven Pläne hier einfügen darf.



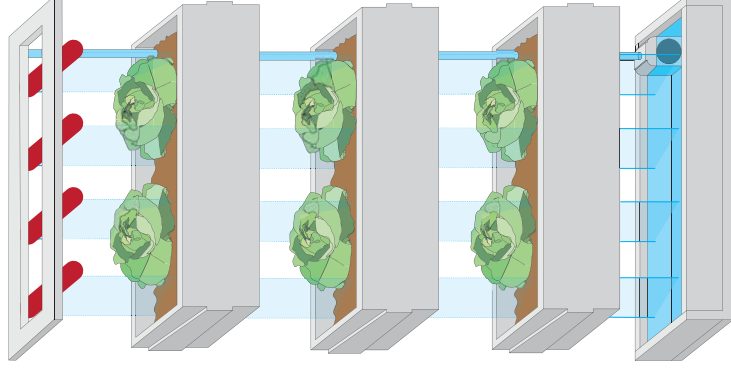
POS-Entwurf für Kuhn Rikon



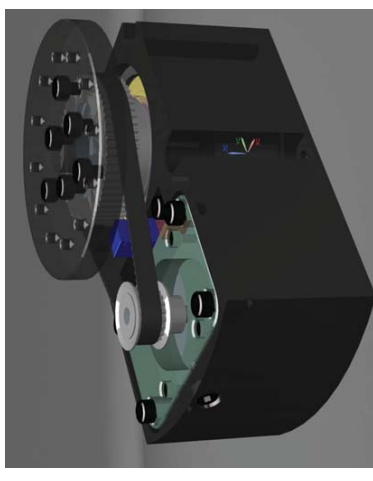
Detail-Entwurf eines POS für ISA bodywear

Ideen

Die folgenden Darstellungen zeigen zwei Visualisierungen für Projekte, die ich selber am entwickeln bin. Ich bin stets bemüht kreativ zu bleiben und ein gutes Mass an Eigeninitiative in Projekte einzubringen.



Bewässerungsanlage kompakt



Drehmodul für 3D-Scans

Auszüge aus verschiedenen Arbeiten

Upcycling

Im Rahmen meiner Diplomarbeit habe ich aus gebrauchten Gegenständen neue Apparate konstruiert.

Es war für mich von grosser Wichtigkeit, dass ich möglichst viele Upcycling-Prozesse in die Arbeiten einbaue.

Auszug aus Diplomabstract:

„[...] In unseren Kellern sind Elektroschrottthalten mit Erinnerung entstanden. Dieser Sammlung an nutzlos gewordenen Apparaten möchte ich einen neuen Sinn geben und Leben einhauchen. Und etwas Neues, Interessantes schaffen. [...]“

Zudem habe ich Upcycling-Workshops angeboten, bei welchen beispielsweise aus Getränkedosen Radios hergestellt wurden.



Szene aus einem Workshop

So ist beispielsweise aus einer alten Waschmaschine eine Stereoanlage entstanden.

Dafür mussten verschiedene Elemente, wie der Klangkörper oder das bestehende Material ausgewertet werden.

Ich habe bei dieser Arbeit selber den Verstärker und die Lautsprecher aus den bestehenden Teilen konstruiert, was die grösste Herausforderung war.



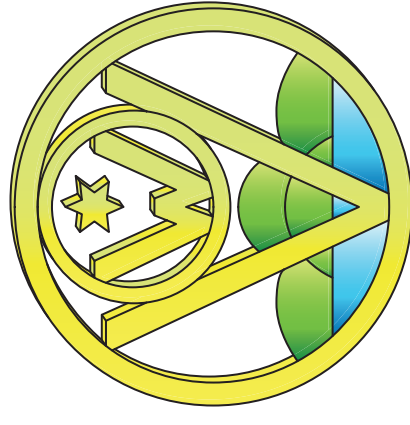
Musik aus einer alten Waschmaschine

Grafische Arbeiten

Ich habe bereits mehrere Logos gestaltet. Hier zwei Beispiele dafür:



Radio Heimatklang



Neuentwurf Ortsverein Ortschaften-Weissenstein